

Teil 1 - No Input & Feedback

- Vormittag:
Theoretischer und Technischer Teil
Was ist feedback? Erwünscht, unerwünscht? Wie können wir damit Kreativ sein?
 - Feedback:
Experimente und Beispiele mit feedback:
 - Pendulum Musik
 - Performance Johanna Nielson u Marina Poleukhina
 - Michael Fischer
 - I001
 - No input mixing
Marco Ciciliani
- Nachmittag:
Alles Zeug wie wild zamstecken,
experimentieren,
Gaudi ham,
No input mixen!!!!!!!
(Setups für Teil 2 bauen und kennen lernen)
- Abend: Impro-session mit Publikum.(vl in Gruppen)

Wenn möglich mitzubringen:

Audio-mixer, Effektgeräte, Tape-recorder, Mikrofone, kleine Lautsprecher oder Amps, Instrumente, ... (alles was man so findet)

Teil 2 - Soundkomposition + Production (Weiterführung)

- Vormittag:
Theoretischer Teil
Überblick experimentelle Komposition
Komposition hören (Hörbeispiele: Parmegiani, Organismen,...)
 - Musikalische parameter finden? Dynamik? Stimmung? Rhythmus/Repetition?
Welche sind uns wichtig? Was ist uns wichtig in einer Komposition?
- Nachmittag:
 - Recording von no input mixing
 - Recordings Anhören und Kategorisieren
 - Ggf. gemeinsames Hören
 - Austausch technisch/kompositorisch
 - Selbständiges Komponieren
 - Mixing Tips

- Individuelles Trouble Shooting
- Ende:
 - Wie mach ich ein Stück fertig?!
 - Wofür mach ich ein Stück fertig?
 - Für welches Medium
 - Mastering ö.ä.
- ...
- Präsentation abends

Mitzubringen:

No-input-mixing-Setup, Laptop + DAW, Interface oder Aufnahmemöglichkeit, Kopfhörer,

Abends:

Öffentliche Präsentation/listening session der Stücke oder works in progress